Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 6

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

76. Ber liefert Granitwalzen für Obstmühlen (oder ähnlicher

harter Stein), Diam. ca. 1 m, Breite ca. 250 mm? 77. Belche schweiz. Firma liefert billige und elegante Kiosks?

Beichnungen nebft Roftenpreis erbeten. Ber ift Abnehmer von eichenen Schaufel- und Bictel=

ftielen, fowie Stielen aller Art. 79. Wer hatte einer mech. Solgdrechslerei beständig Arbeit,

rohe oder polierte Artifel? Ber liefert Saten zum Befestigen des Blindbodens an

die I.Balfen ?

81. Wer liefert weißgraue Meigner-Racheln, deutsche Thonwaren=Ofenkacheln?

Antworten.

Auf Frage 44. Falls Sie mir Ihre gesch. Abresse bekannt geben wollten, hatte ich Ihnen eine sehr geunstige Offerte in der gewünschten Blechschere zu unterbreiten und fann Ihnen sowohl in ber Schweiz wie im Auslande prima Referengen aufgeben und zwar von Firmen, welche sich sehr lobend und anerkennend über die Scheren aussprechen. Sie besitzen ferner den Vorteil, daß mit denselben Blechtafeln von unbegrengter Lange und Breite geschnitten werden konnen und find mit felbstthätigem Auseinanderhalter ber beiden Schnittteile und mit verftellbarer Blechniederhaltung verfeben.

Betben Signttrette int mit vernetibiter Steignteverhattung versehen.

2. Walther, Civil-Ingenieur, Dufourstr. 36, Zürich V.
Auf Frage 49. Teilen mit, daß wir Holzbrandmalereien auf Fourniere und Bertäfer aussiühren und gewärtigen gerne Ihre gest.

Rachrichten. Hunzifer u. Co., Aarau.
Auf Frage 57. Empfehle in Ziegelbrettchen schöne Ware bei billigster Verechnung. Deinrich Schmid, Hobelwert, Herisau.

Auf Fragen 57 und 58. Bünschen mit Fragesteller in Korsondenz zu treten. Th. Garnin u. Wolff, Dampffäge, Zug. respondeng zu treten. Auf Frage 58.

Unterzeichneter ift Abgeber von Gagefpanen A. Gamper-Baldmeyer, Möhlin (Margau).

aus Tannenholz. A. Gamper-Waldmeyer, Möhlin (Aargau). Auf Frage 60. E. Meier, Jalousiefettenfabrif, St. Gallen. Auf Frage 60. Wenden Sie sich an Paul Aubran, Repräfentant, Bafel.

Auf Frage 63. Rleine und große Gestelle für Feldseffel, von 50 Cts. an, sowie alle möglichen Artifel liefert, bis taufend ftudweise, die mech. Holzdreherei und Schreinerei in Ufter (Rt. Burich)

Auf Frage 63. Wenden Sie sich an herrn Nüegg, mechan. Drechslerei, Bazenhaid (Toggenburg).
Auf Frage 64. Die bei Ihren Wasserverhältnissen zu erziesende Kraft beträgt 11—12 Pferdestärken. Die einsachte und billigste Anlage wäre die einer Jonval-Turvine in offenem Wassertalten. Ein Bafferrad fame verhaltnismäßig viel teurer zu ftehen und murde wegen der großen lleberfetung unvorteilhafter mitten. Einzig in dem Falle wäre Basserrad am Platz, wenn das Wasser bei dem geringen Gefälle sehr variabel und im Winter gefrieren sollte. Zu weiterer Auskunft ist gerne auf Befragen bereit und liefert auf Bunsch Pläne und Kosenanschläge J. Walther, Civil-Ingenieur, Jürich V, Dusourstraße 36.

Auf Frage 67. Das gewünschte Resultat fönnen Sie nur burch Anwendung eines ganz vorzüglichen Schultafellaces erreichen und solchen Lad erhalten Sie am besten in der Lad- und Farben-

fabrif in Chur.

Submissions-Anzeiger.

Die Uebernahme der Unterbauarbeiten der Gotthardbahn, Luzern-Immensee, zwischen km 99,360 und 100,660, die. von ca. 140 m vor der Kreuzung der Bahn mit dem Burgenbach bis ca. 180 m vor der Kreuzung der Bahn mit der Straße Luzern-Seeburg-Meggen, in der Hauptsache aus beiläufig 40,000 m3 Erdund Felsbewegung, sowie in der Herstellung zweier Tunnels von ca. 150 und 102 m Länge, wird zur Bewerdung ausgeschrieben. Bauunternehmer, welche hierauf restettieren, sind eingeladen, auf dem Sektionsbureau im Hotel de l'Europe in Luzern die Pläne und Bedingungen einzusehen und die Offertformulare in Empfang gu nehmen, welche gehörig ausgefüllt bis fpateftens am 15. Mai 3. ber Direttion der Gotthardbahn in Lugern einzureichen find. Beder Angebotsteller bleibt bis jum 15. Juni d. 3. an seine Unerbietungen gebunden. Der Bauleitung nicht bekannte Bewerber haben ihren Offerten Nachweise über klaglose Ausführung von Bahnbauten ähnlichen Umfanges und über den Besit des erforderlichen Betriebstapitals beizufügen.

Granittreppen. Der Nordsteig und die Gallustreppe an der Basserwerfstraße in Zürich 'ollen in Granitstein erstellt bezw. umgebaut werden. Pläne und Bauvorschriften können auf dem Bureau des Stadtingenieurs, Sigismund Joh. Süs, und auf dem Tiesbauamte IV eingesehen werden. Uebernahmsofferten sind mit der Aufschrift "Treppenbauten" an den Bauvorstand, Herrn Stadtrat Dr. Usteri, dis zum 10. Mai einzusenden.

Gifernes Gartengeländer. Der evang. Ortsichulrat von Wildhaus eröffnet über das Erstellen eines eisernen Gartengeländers von ca. 24—28 Meter freie Konkurrenz. Diesbezügliche Offerten wollen bis 9. Mai an Schulratspräsident Ruhn eingereicht werden.

Für den Abortumbau im Regierungsgebäude St. Gallen werden die nachfolgenden Arbeiten gur freien Bewerbung ausgesichrieben: Die Maurer-, Steinhauer-, Schreiner-, Glafer- und Malerarbeiten. Die fämtlichen Rlane, die allgemeinen und spezieuen Bedingungen liegen auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters, G. Riefer, Architett, zur Ginficht auf, wofelbit auch die Ausmafformulare gratis bezogen werden können. Die Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Ausschrift "Regierungsgebäude, Abort-Umbau" bis zum 9. Mai 1895 dem Tit. Baudepartement in St. Gallen einzureichen.

Reue Schlachthofanlage St. Gallen. Erde, Maurer- und Steinhauerarbeiten (Granit und Sandstein) zum Maschinenhaus und Dependenzen. Plane, Bauvorschriften und Preislisten find auf dem Burcau des Gemeindebauamtes (Nathaus III, 35) einzusehen resp. zu beziehen. Offerten sind bis zum 6. Mai 1895, abends 6 Uhr, idriftlich, verichloffen und mit ber Bezeichnung "Neue Schlachthofanlage" versehen, einzureichen an die gemeinderätliche Bautommiffion.

Komplette Erstellung von 3—6 Arbeiter-Wohnhäusern in Baden mit je zwei Wohnungen à 2 größeren und 1 fleinen Zimmer, Rüche x. Es wird auf solide Bauart, praktische Sin-teilung und gefälliges Aeußere gesehen. Plane und Kostenvoranschläge nehmen die herren Brown, Boveri u. Co. daselbst entgegen bis zum 10. Mai.

3m Baifenhaus in Schaffhaufen foll ein neuer Rochherd erftellt werden. Die Bedingungen liegen auf dem Bureau des Grn. Kantonsbaumeister J. C. Bahumaier zur Ginficht auf und sind die Eingaben versiegelt bis spätestens den 10. Mai mit der lleberschrift "Rochherd" an herrn Burgerrat Schalch einzugeben.

Folgende Konkurrenz-Ausschreibungen für die Landesausftellung in Genf find gegenwärtig pendent:

1) Der Bettbewerb für den folorierten Umichlag ber offi-

ziellen Ausstellungszeitung. Schluftermin 4. Mai.
2) Konfurrenz-Musichreibung für die Gipfer- und Maler-

2) Konturrenz-Ausschreibung jur die Gipler- und Maler-arbeiten des Pavillons für schone Künste. Schlußtermin 15. Mai 3) Bettbewerb sür die Malerei en u. Stuffaturarbeiten des Pavillons für schöne Künste. Schlußtermin 31. Mai. 4) Konfurrenz-Ausschreibung für die Miete und den Betrieb der Brafferien und Café-Restaurants der Landesaus-stellung. Schlußtermin 31. Mai.

stellung. Schluftermin 31. Mai.
5) Bettbewerb für zwei große deforative Bandfüllungen bes Pavillons für ichöne Künste. Schluftermin 29. Juni.

Kirchturmuhr. La commune de Baulmes (Canton de Vaud) met au concours la fourniture d'une horloge pour la frappe des heures sur les cloches du temple. Le cahier des charges est déposé au greffe de la municipalité. Les soumissions doivent être remises à M. le syndic pour le 15 Mai.

Die Käsereigenoffenschaft Ober-Hünenberg (Zug) eröffnet furrang fiber den Neubau eines Kälereigebaudes. Rohbau Konkurenz über den Neubau eines Käsereigebäudes. Rohbau samthaft, d. h. Maurer-, Cement-, Steinhauer-, Bepups-, Gipser- und Zimmermannsarbeiten. Plan und Baubeschrieb liegen bei Hrn. Gretener z. Degen in Hünenberg zur Einsicht auf, woselbst auch die nötigen Ausschlifte erteilt werden. Die Eingaben sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschriftlich und verschlossen mit der Aufschriftlich und verschlossen wird der Aufschriftlich und verschlossen wird der Aufschriftlich und verschlossen wird der Aufschlieben wird der Aufschriftlich und verschlossen der Verschlossen wird der Aufschlieben wird der Aufschlieben von der Verschlossen der Verschlo Sunenberg" dem Genoffenschaftsprafidenten bis den 12. Mai 1895 einzureich en

Die äußeren Renovationen der Kirche Mönthal (Nargau) bestehend in Berputs, Zimmermanns- und Spenglerarbeiten. Die bezüglichen Borichriften fonnen bei 3. Brad, Gemeindeammann in Mönthal, eingesehen werden, der auch Angebote über einzelne oder Gesamtarbeiten bis zum 13. Mai entgegennimmt.

Anlage einer Bafferverforgung in Megerlen (Solothurn). Näheres bei Ramber, Lehrer, Megerlen, bis 5. Mai.

Maurer. Steinhauer und Zimmerarbeiten für den Bau einer fatholischen Kirche in Binningen (Baselland). Näheres bei Kurz, Pfarrer, Binningen, bis 5. Mai.

Sekundarichulhausbau Egg (3 trich). Maurer, Steinhauer, Zimmer, Dachdeder, Spengler, Schreiner, Schlosjer- und Malerarbeiten. Raberes bei Sans Soppeler, Sinteregg, bis 5. Mai.

Sämtliche Grabarbeit inkl. Röhrenlegen (5000 m Länge) für die Drainage des hafenbuhlfeldes in Ufter. Näheres bei G. Berchtold-Spinner, Ufter, bis 6. Mai.

Auftrich bes Schulhaufes im Reidermoos (Luzern). Räheres bei B. Elmiger, Gemeindammann, Reiden, bis 10. Mai.

Malerarbeit. Bemalung des Pfarrhaufes und des Schindelschirm's ber Kirche in hemberg (Toggenburg). Raberes bei Beter Bleg, hemberg, bis 15. Mai.

Rirchturmuhr. Die Gemeinde Bufiton, Begirt Bremgarten (Nargau) in willens, eine neue Kirchenturnuhr erfiellen zu lassen, und zwar mit Stunden- und Halbitundenschlag. Uebernahmsangebote, mit elektrischem oder gewöhnlichem Triebwerk, sind an den Gemeindeschreiber Ed. Wertli bis den 25. Mai 1895 schriftlich und verschloffen einzureichen, wobei noch nahere Mustunft erteilt wird. Für ben Schennen-Reubau der Besserungsanstalt in Obernymis (St. Gaslen) werden zur freien Bewerbung ausgeschrieben: die Erdarbeiten, Maurerarbeiten, Steinhauerarbeiten (Granit), Berpuharbeiten, Zimmer- und Schreinerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Spenglerarbeiten, Glaserarbeiten, I-Balken-Lieserung, Schmied- und Schlösserarbeiten. Die sämtlichen Pläne, speziellen und allgemeinen Bedingungen liegen bei herrn Pfarrer Niedermann, Präsident der Anstaltsfommission in Oberuzwil, sowie auf dem Bureau des Kan-tonsdaumeisters in St. Gallen zur Einsicht auf. Ausmaßsormulare stehen gratis zur Verfügung Die Eingaben sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift "Offerte für den Scheunen-Neubau Oberuzwil" bis zum 6. Mai 1895 an Herrn Pfarrer Niedermann einzusenden.

Die Schulpflege Nümlang ist willens, am Primarschulhaus verschiedene Reparaturen vorzunehmen und einen neuen Abrittsanbau zu erstellen. Verschlossene Eingaben sind bis zum 8. Mai beim Brafidenten der Pflege, herrn Pfr. Schlatter, einzureichen, mo inzwischen Plane, Borausmaß und die genauen Bauvorschriften eingesehen werden fonnen

Straftenbaute. Die Gemeinberäte Berg und Bittenbach (St. Gallen) schreiben ben Bau ber Gemeinbestraße GommiswilsDbersteinach, soweit sie sich durch das Gebiet dieser beiden Gemeinden zieht, zur öffentlichen Konfurrenz aus. Diese Strecke zweigt in Gommiswil von der Staatsstraße Kronbühl-Roggweil ab und geht über Seckel, Nüttli bis ca. an das untere Ende der Liegenschaft Pfauenmoos. Länge rund 2,3 km. Boranschlag rund 31,000 Fr. Bauzeit vom 1. Juni bis 30. November 1895. Bauvorschriften und Vertragsbedingungen können auf der Gemeinderatskanzlei Verg eingesehen werden. Die Eingaben sind verschlossen, mit der Aufsichrift "Pfauenmoosstraße" versehen, bis spätestens den 18. Mai dem Gemeindammannamte Berg einzureichen.

Renban ber Linfebühlfirche St. Gallen. Die Steinhauerarbeiten, die Lieserung von eisernen I Balken und ein Teil der Schmiedes und Schlosserarbeiten sind zu vergeben. Pläne und Bebingungen liegen auf dem Bureau der speziellen Bauleitung, Herrückstellt Pfeisser an der Morschacherstraße, auf, woselbst auch versuchtet Pfeisser an der Morschacherstraße, auf, woselbst auch versuchten ichloffene Gingaben bis 6. Mai einzureichen find.

Kirchturmban Arbon. Die Maurer-, Steinhauer- und Zimmerarbeiten, sowie die Eisenbalken-Lieserung für den Kirchturmbau in Arbon. Pläne und Bedingungen liegen zur Einsicht auf: vom 29. April bis 4. Mai bei F. Wachter, Architekt in St. Gallen, vom 6. Mai bis 9. Mai bei Psteger Ant. Stossel in Arbon, woselbst am 7. Mai, nachmittags, auch der bauseitende Architekt anwesend ist. Offerten sind einzureichen bis 10. Mai, mittags, an Piarrer Jüllig, Präsident der Baukommission. Gleichzeitig wird Konkurrenz erössen iber die Eiserung eines neuen Geläutes und einer Enrumbr. Näheres zu erfragen bei Psseger A. Stossel. Eingabestermin 10. Mai. Turmuhr. Nä termin 10. Mai.

Forsthaus Ablisberg (Zürich). Die Erds, Maurers, Steinshauers, Zimmers und Spenglerarbeiten, mithin die Arbeiten des Robbaues zu den Erweiterungsbauten am Forsthause Adlisberg, sollen an einen Uebernehmer in Atford gegeben werden. Die bez. Plane und die Bedingungen liegen im Hochbauamt I (Stadthaus II.) zur Einsicht auf, woselbst das gedruckte Vorausmaß bezogen werden kann. Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Ausschrift "Forsthaus Ablisberg" versehen bis Wontag den 6. Mai, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand, Herrn Dr. Usteri, Stadtrat, Burich, einzusenden.

Stellenausschreibungen.

Gin tüchtiger Baugeichner (Architeft) mit etwas Pragis. Unmeldungen mit Zeugniffen verjehen an hochbauamt I der Stadt

Aurch.

Tugenieur=Stelle. Die Gemeinde Unter-Hassau wünscht zur Festischung der Bertragsbedingungen und zur Bauaussicht beim Basser und Elettrizitätswert in Bunderklingen Pumpwerk, Beseuchtung und Kraftübertragung) während der Monate Mai dis Oktober 1895 einen tüchtigen Ingenieur zu engagieren, welcher ichen übeliche Bauten und Erstellungen beaussichtigt hat. Unersäfische Politäksitäten ist die Aussichtsbeschiede Rechnick und für des Unters liche Bedingung ist die ausschließliche Beschäftigung für das Unternehmen auf dem Bauterrain. Offerten nimmt entgegen die Kommission des Wasser und Elektrizitätswerkes.

Sprechfaal.

(Ohne Verantwortlichkeit der Redaktion und des Verlegers und unter Verantwortlichkeit der Einsender.)

Tit. Redaktion der "Schweizerischen Handwerkerzeitung" und des "Baublatt" in Burich.

Beehrter herr Redafteur!

wohl zum Nachteil der Uebernehmer geschehen seien. — — ? Im letten Baublatt bringen Sie die gleichsalls überraschende Nachricht, daß sich bei der Submission über die Bergebung der Schreinerarbeiten zum Gewerbemuseum in Narau tein Ginheimischer des Kantons Aargau beteiligt habe und daß dieselben der sehrenwerten und leistungsjähigen Firma Gribi und Co. in Burgdorf übertragen worden seien. Es ist dies sehr auffallend, da doch gewiß und befanntlich fehr tuchtige und leiftungefähige Schreinerei= geschäfte in Aarau selbst sowohl als im Kanton Aargau zu finden find.

Der Grund muß wohl irgendwo anders liegen ? — Möge die erwähnte Firma nicht hereinfallen und auf den Leim friechen, und vor allem, bevor dieselbe sich verpssichtet, die Bauvorschriften frudieren und Detailseichnungen für die Aussührung der Arbeiten sich vorlegen lassen! — es sollen nämlich dort schon andere Unternehmer durch glatte Worte und unrichtige mündliche Angaden der Bauleitung, die es in dieser Richtung nicht so genau nimmt, auf den Leim gefrochen sein und bereuen nun bitter ihre Bertrauensduselei! —

Es wäre wirklich einmal am Plate, diesen Uebelfiänden abs zuhelsen und kann dies nur auf dem Wege der Veröffentlichung folder Mifftande geschehen, um auf diese Beise denselben Abhülfe zu ichaffen. Es thut bier not, einmal gu faubern!

Piqué - Damenkleiderstoffe (Sommer-Neuheiten)

elegante und praktische Etamines, Cachemires, Crèpe, Battiste zu schönsten, leichten Sommer Roben und -Blousen für Damen und Kinder, ebenso zu reizenden Schürzchen, per Meter Fr. 0.45—2.45 liefert jede Meterzahl franko ins Haus OETTINGER & Co., ZÜRICH.

P. S. Muster obiger, sowie sämtlicher praktischer und hochfeiner Damen- und Herrenkleiderstoffe und bedruckter Wasch-Stoffe, pr. Meter von 28 Cts. an umgehena franko.

